



„Die Tour fürs Leben“: Ganz großes Kino für „Besi“

Andreas Beseler fährt der Krankheit Multiple Sklerose auf dem Rad davon / Film läuft in Jügesheimer Kino

Rodgau (sit) Aufgaben ist nicht seine Sache. Vor mehr als 20 Jahren erhielt Andreas Beseler die erschütternde Diagnose „Multiple Sklerose“. Damals gab es Momente großer Verzweiflung und Gedanken ans Aufgeben, so beschreibt er diese Zeit. Doch er hat sich entschieden zu kämpfen – und hätte sich nie träumen lassen, was daraus entstehen würde. Mittlerweile ein Kinofilm. „Ich hätte niemals gedacht, dass das so groß wird“, erklärt der heute 50-Jährige. Das war auch nicht abzusehen, denn eine heimtückische Krankheit suchte ihn 1992 heim – Taubheitsgefühle, Lähmungserscheinungen und Krämpfe führen dazu, dass Andreas Beseler zum Pflegefall wird und beinahe im Rollstuhl landet. Ein Freund animierte ihn schließlich, „steig wieder mal auf

ein Rad.“ Was bei ihm zuerst nur Erstaunen und Kopfschütteln hervorruft – schließlich kann er zu diesem Zeitpunkt kaum noch gehen – probiert er es schließlich doch aus. Und muss begreifen, von ganz vorne beginnen zu müssen und Radfahren neu zu lernen. Er beißt die Zähne zusammen, trainiert hart, jeden Tag bei jedem Wetter und gewinnt Rennen gegen nicht „Gehandicapte“. Zum Beispiel gegen den Tour de France-Sieger von 2006, Oscar Pereiro. Wobei zu diesem Zeitpunkt noch niemand weiß, dass Andreas Beseler an einer schweren Krankheit leidet. Auf die Idee, dies kundzutun, kommt er nicht von selbst. „Das wollte ich gar nicht“, erklärt er. Doch seine eingeweihten Sportfreunde überzeugen ihn, damit an die Öffentlichkeit zu gehen. Der Jügesheimer willigt schließlich ein und

Infos

Weitere Infos über Besis Projekte gibt es im Internet unter www.rad-statt-rollstuhl.de.

macht gleich klar, dass er – wenn schon – damit etwas Gutes tun möchte. Schließlich kommt er auf die Nathalie-Todenhöfer-Stiftung, die MS-Kranken Wünsche erfüllt. Andreas Beseler trainiert wie ein Besessener, auch weil er merkt, dass es im Fahrradsattel besser geht als auf der Couch. „Beim Radfahren fahre ich den Krämpfen davon“, beschreibt er seinen Antrieb. Die erste ganz große Tour führt ihn nach Kanada, das er schon zuvor oft bereist hat, da ein Freund von ihm dort lebt. Als seine Frau ihm rät, doch wieder

einmal dorthin zu reisen, steht für ihn fest, dass er diesen Urlaub mit dem Rad machen würde. Und er macht es wahr – rund 3000 Kilometer mit dem Rad. Inzwischen hat er Kontakte zu Filmemacher Christian Gropper, der ihn begleitet. 2014 folgte die Tour von Jügesheim nach Barcelona, wobei sich „Besi“ zu diesem Zeitpunkt schon viele Mitstreiter angeschlossen haben. Um diese Tour wird es im Kinofilm hauptsächlich gehen. Dank zahlreicher Sponsoren und Unterstützer waren und sind Besis Touren möglich. Die unglaubliche Summe von 55.555 Euro kommt bei der 2014er Tour zusammen, die ohne Abstriche an die Nathalie-Todenhöfer-Stiftung floss. Und die Planungen für die dritte große Tour sind bereits abgeschlossen, die Teilnehmer stehen fest und am 19. Juni geht es von

„St. Tropez am Baggersee“ nach St. Tropez an der Cote d’Azur. Nun kann man sich von Andreas Beselers Lebenswillen und ungeheurer Energie im Kino anstecken lassen: Heute ist Premiere von „Die Tour des Lebens“ in Darmstadt. Vom 3. bis 9. März läuft der Kinofilm jeweils um 18.30 und 21 Uhr im Jügesheimer Kino Saalbau Lichtspiele, wofür Andreas Beseler der Betreiberfamilie Göbel sehr dankbar ist. Er selbst lässt sich vom Film überraschen, denn den fertigen Film hat er noch nicht gesehen und die Filmemacher Barbara Struff und Christian Gropper haben ihm eine Überraschung angekündigt.

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

Feines Haar? Falsche Farbe? Wir helfen

TEAM RIES
FRISUR · KOSMETIK

N.R. • Haneauer Str. 12
Tel. 06106/771450

WWW.FRISUR-RIES.DE

NEU IN RODGAU!

KIA HAUPTHÄNDLER
SCHLEICHER

Borsigstr. 10-12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autotaus-schleicher.de

KIA-Service TOYOTA-Service



Ab nächster Woche läuft „Die Tour fürs Leben“ in den Saalbau Lichtspielen in Jügesheim. Andreas Beseler und Katja Göbel-Steckenreiter von Saalbau Lichtspiele präsentierten kürzlich das Filmplakat. (Foto: ah)

LASS UNS FREUNDE BLEIBEN
(TREN-NUNG FÜR FORTGESCHRITTENE)

STADT RODGAU

Kabarett zum „Internationalen Frauentag“
„LASS UNS FREUNDE BLEIBEN“ mit Rena Schwarz

13. März 2016
10 Uhr - Fingerfood-Brunch
11 Uhr - Kabarett
Aula der GBS, Nordring 32, 63110 Rodgau

Vorverkauf 8,00 € inkl. Fingerfood, im Bürgerservice Rathaus
Tageskasse 9,00 €

Eine Gemeinschaftsveranstaltung: Gleichberechtigtungsstelle Stadt Rodgau, Frauen des Ausländerbeirates, Rodgauer Frauennetzwerk

Kontakt: Stadt Rodgau, Clarissa Leopoldsberger, Telefon 06106 693-1451

30. Ostermarkt mit Überraschung

48 Hobbykünstler, Selbsthilfegruppen und Vereine beteiligen sich

Rodgau (RZ) Die ersten Frühlingsbote sind beim beliebtesten Ostermarkt im Bürgerhaus Nieder-Roden zu finden. Der Markt zeigt seine bunte Vielfalt am Samstag, 27. Februar, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 28. Februar von 11 bis 17 Uhr. Die Eröffnung des Marktes findet am Samstag um 14 Uhr statt und wird mitgestaltet vom gemischten Chor PolyVocals der SV Sängerkranz Polyhymnia Nieder-Roden und dem Schulchor der Gartenstadtschule. Für beide Tage konnte die Agentur ein umfangreiches Rahmenprogramm unter Mitwirkung der Sportvereine Weiskirchen, der Freien Musikschule der SG Nieder-Roden, der TG Nieder-Roden, des TSV Dudenhofen, der Sängervereinigung 1880/81 Jügesheim, des Gesangsvereins Eintracht Hainhausen und des Square-Dance-Club „Witches & Wizards“ Rodgau, organisieren. Der erste Ostermarkt fand am 14. März 1987 in der Georg-Büchner-

Schule in Jügesheim statt. „Erfinden“ und organisiert wurde der Markt vom damaligen VHS-Leiter Helmut Krämer, der auch am 30. Ostermarkt anwesend sein wird. Bereits im folgenden Jahr wurde der Markt auf zwei Tage erweitert. 2000 wechselte der Markt ins Bürgerhaus Nieder-Roden, die Georg-Büchner-Schule war einfach zu klein geworden. Eine schöne Tradition ist, dass die Standgebühren gespendet werden. So gingen schon Gelder an die Friedlandhilfe, die Kinderherzliga, die Verkehrswacht, die „Mosaiksteine“ und in den letzten Jahren an SOS-Kinderdörfer. Die Besucher erwartet am diesjährigen Jubiläumsmarkt eine Überraschung. Sie werden von jemandem sehr Ungewöhnlichem angesprochen werden. Mehr wird nicht verraten. 48 Hobbykünstler, Selbsthilfegruppen und Vereine beteiligen sich am diesjährigen Ostermarkt. Wie in jedem Jahr verwandelt sich an diesem Wochenende das



Bürgerhaus Nieder-Roden in eine bunte, fröhliche Oase. Mit dem Ausblick auf die neue Gartensaison werden Insektenhotels oder Metallteile für den Garten angeboten. Es können zum Beispiel Keramiken, handbemalte Porzellanerle, 3-D-Karten, Patchwork- und

Scrapbook-Arbeiten, Blumenkörbchen, Teddys und Puppen, Holzarbeiten und -spielsachen, österliche Dekorationen, handgefertigter Schmuck, Fensterbilder, selbstgenähte Einkaufstaschen, Honig und vieles mehr erworben werden. Die NABU-Gruppe Rodgau informiert zum Thema „Streuobstwiese“ und „Insektenhotels“, da darf der selbst gekeltern Apfelsaft/-wein nicht fehlen. Kulinarisch geht es weiter mit dem Verein „Plattdütsch leevt“, dieser verkauft wieder Heringbrötchen und Brote mit viereckigen Eiern. Die Damen des SOS-Helferkreises übernehmen nicht nur das Ostercafé mit leckerem Kuchen und Kaffee, sondern bieten zusätzlich Würstchen mit Kartoffelsalat und Suppe an. Wie in jedem Jahr ist der Eintritt frei. Der Erlös des Ostermarktes wird vollständig vom SOS-Helferkreis an Kinderdörfer weiter gegeben. Wie in jedem Jahr ist der Eintritt zum Ostermarkt frei.

Immobilien
Servicegesellschaft der Sparkasse Dieburg mbH

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Möchten Sie Haus, Wohnung oder Grundstück kaufen oder verkaufen?

Dann rufen Sie uns an! 06078 70-3372
www.sparkasse-dieburg.de/immobilien

Kompetenz statt Call Center!

Beratung Verkauf Installation Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFISCHER
musterhaus küchen FACHGESCHAFT

www.elektro-fischer.musterhauskuechen.de
Weiskircher Straße 21 – 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/159 61 · Fax 6 2374